

Letzte Ratssitzung des amtierenden Gemeinderates

Wie üblich begann auch diese letzte Ratssitzung mit der **Bürgerfragestunde**. Hier meldete sich Christian Heimberger, der gerne die Glasvitrine aus dem Kellergeschoss des Bürgerhauses in das Licht der Öffentlichkeit gerückt haben möchte, nämlich ins Foyer. Antwort BM: Vermutlich aus Fluchtweggründen nicht möglich, wird aber geprüft. Gabriele Wolff möchte beim Schienenersatzverkehr anlässlich der Sanierung des Bahnübergangs Wennebostel den Einsatz rollstuhlgerechter Busse sichergestellt wissen. BM: Hierfür ist die Region zuständig. Eine Bissendorfer Neubürgerin bemängelte das schnelle Fahren im „inneren Ring“ der Ortschaft, keiner hält sich an Tempo 30. Schönemeier antwortet: „Ich nehme das mal erst so mit in die Verwaltung.“ Dieter Töpelmann bezieht sich auf die Pressemeldung, wonach die „äußersten Ecken“ der Wedemark auch schnelles DSL bekommen sollen. Er wartet im Meitzer Busch seit Jahren darauf. Wenn Carsten Niemann jetzt weggeht, wer bleibt da am Ball?? BM: Auch hierfür ist die Region zuständig, die diese „äußersten Ecken“ in vielen Regionsgebieten durch neuere Technik für die dortigen Bewohner erschließen lassen will. Bitte an Region wenden.

Nach der Bürgerfragestunde konnte Heiner Peterburs zum letzten Male eine Ratssitzung eröffnen, es war die 46., und konnte alle Anwesenden –die Reihen waren mal wieder fest in Feuerwehrhand- begrüßen. Bei der Tagesordnung trug die Minderheitsfraktion vor, doch bitte TOP 10 –Kinderfreundliche Kommune- abzusetzen, um dem kommenden Rat, der ja dann auch 5 Jahre damit arbeiten muss, das Votum dazu zu überlassen. Die Abstimmung ging negativ aus. Die Niederschrift über die 45. Sitzung wurde genehmigt und dann trug BM Zychlinski unter TOP 4 seine Informationen vor:

- Nächste Woche wird die Ausschreibung der Stabsstelle Wirtschaftsförderung erfolgen, da Carsten Niemann ja bekanntlich als Bürgermeister nach Ahlden wechselt.
- Aus der Mehrzweckhalle sind die letzten Flüchtlinge weg, die Halle wird zurückgebaut und saniert und wird hoffentlich ab November wieder Schule und Sport zur Verfügung stehen.
- Der Kaufvertrag des Grundstückes Stargarder Straße an die Firma HS-Bau wird endlich in den nächsten Tagen beim Notar unterschrieben.
- in eigener Sache: „Ich darf jetzt auf Wunsch auch Trauungen vollziehen“
- **die erste Ratssitzung des neuen Rates wird am 14. November sein**

TOP 5-9: Danach folgte im Block die Entlassung auf Antrag von Guido Plesse (OBrM Oegenbostel) und Dirk Warnecke (stv.OBrM Wennebostel) sowie die Ernennungen von Boris Wedegärtner zum stv.OBrM Negenborn, Jens Tauber in gleicher Eigenschaft in Mellendorf und von Heiko Henn als kommiss. Stv. OBrM Wennebostel. Ihnen allen wurden vom BM die Leviten – sorry, die Urkunden vorgelesen, die Neuen mussten den Eid leisten und wurden damit ernannt.

TOP 10: Kinderfreundliche Kommune: Nachdem der beantragte Absetzungsantrag abgeschmettert worden war, trug nun Zychlinski vor, warum nach 2 Jahren Arbeit endlich ein Schlusstrich gezogen werden sollte. Es ginge besonders um die Wünsche derjenigen, die ansonsten bis zum 16. Lebensjahr keine eigene öffentliche Stimme haben. Deshalb soll auch für sie ein(e) Kinder- und Jugendbeauftragte(r) mit einer halben Stelle bei der Verwaltung installiert werden.

Weiterhin ist die Wedemark mit einem Negativposten aufgefallen: Sie hat einerseits die meisten unterernährten und andererseits die meisten übergewichtigen Kinder bei der Schulaufnahme registrieren müssen. Das muss anders werden!!

Ein weiterer Schwerpunkt muss die Beobachtung und Beseitigung von Mobbing in den Social-Media-Netzwerken sein.

In dem Zusammenhang wies Zychlinski darauf hin, dass bei der Planung des Baugebietes Mühlengrund in Wennebostel ganz speziell auf Kindgerechtigkeit geachtet werden soll.

Der letzte Satz galt dem Hinweis, dass –obwohl jetzt und heute hier in dieser Ratssitzung der Beschluss zu fassen sein wird für den Aktionsplan „Kinderfreundliche Kommune“- es dem

kommenden Rat freisteht, noch Korrekturen anzubringen oder –schlimmstenfalls durch Versagung der Mittel- ganz zu stoppen.

Mit der Mehrheitsfraktion wurde der Antrag durchgewunken.

TOP 11: Bei der letzten Wahl gab es bekanntlich den Zusatzwahlzettel für die Sicherstellung schützenswerten Landschaftsbestandteile, kurz Baumschutz. Der war mit rund 58% abgelehnt worden. Auch die unterlegenen Antragsteller honorierten den Wählerwillen mit der Aufhebung dieser Satzung, die damit hinfällig ist.

TOP 12: Der B-Plan „Farnkamp-Süd“ für den Edekamarkt in Elze wurde einstimmig genehmigt, obwohl Edeka etwas Bauchschmerzen mit der Vorgabe hatte, da 1200m² der unterste Standard ist. Hier wurde die Kuh vom Eis geschoben durch den getrennten Bau eines Getränkemarktes mit Bäckereishop, so dass die Gesamtgröße –sonst in einem Haus- doch noch erreicht wird.

Christian Lüssmann stellte den Antrag, dafür zu sorgen, dass mit Hilfe einer „Querungshilfe“ dort ein gefahrloses Überqueren der L190 möglich gemacht werden soll.

TOP 13: Satzungsänderung für den Behindertenbeirat wurde einstimmig akzeptiert.

TOP 14: Kämmerer Rose informierte die Anwesenden darüber, dass die Gemeinde sich entschlossen hat, die Optionsfrist für die Änderung des Umsatzsteuergesetzes zu nutzen und bis 2020 das alte Verfahren anzuwenden.

TOP 15: Max Hüsken wird zum Gemeindeamtmann befördert.

TOP 16: Carsten Niemann wird aus dem Beamtenverhältnis entlassen, da er ab 1.11.

Bürgermeister der Samtgemeinde Ahlden wird. Wie unter TOP 4 bereits berichtet, wird nächste Woche die Stelle neu ausgeschrieben.

TOP 17: Da Patrik Cordes als Ratsherr für die Brelinger Schule ein Angebot für einen Auftrag in Sachen Raumausstattung abgegeben hat, musste der Rat zustimmen.

Unter TOP 18 gab es dann die lange Liste der zu verabschiedenden Ratsfrauen und Ratsherren, die von 30-jähriger Ratsarbeit wie bei Ingrid Wordelmann bis zu erst wenigen Monaten durch Nachrücken wie bei Gabriele Müller reichte.

Da keine Anträge und Anfragen vorlagen, konnte Ratsvorsitzender Heiner Peterburs „seine letzte Ratssitzung“ um 22:15 beenden und auf einige bereitgestellte Getränke im Sitzungszimmer hinweisen.